

Erfreulicher Wettinger Rechnungsabschluss 2011 mit stark gesteigerter Eigenfinanzierung - Wettingen ist gerüstet für die Zukunft

Die Verwaltungsrechnung 2011 schliesst bei einem Umsatz von 104,2 Mio. Franken mit einer Ergebnisverbesserung von 3,5 Mio. Franken ab.

Die sehr erfreuliche Ergebnisverbesserung, die bei den Gemeinden an der Summe der getätigten Abschreibungen gemessen wird, ist auf Mehrerträge bei den Aktiensteuern, Einsparungen beim Nettoaufwand und tiefere Nettozinsen zurückzuführen. Dank der guten Eigenfinanzierung konnten, wie im Vorjahr, sämtliche Investitionsausgaben aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Fipla-Grössen	Rechnung	Voranschlag	Abweichung	in %
Steuern / Finanzausgleich	51'503'026	50'432'803	1'070'223	2.08
Nettoaufwand	44'018'161	46'029'461	-2'011'300	-4.57
Nettozinsen (NZ)	142'153	562'492	-420'339	-295.69
Selbstfinanzierung (SF)	7'342'712	3'840'850	3'501'862	91.17

Der positive **Steuerabschluss** wurde bereits Ende Januar 2012 publiziert. Währendem das Budgetziel bei den Einkommens- und Vermögenssteuern nicht ganz erreicht wurde (Minderertrag Fr. 311'508.90), ist bei den Aktiensteuern, mit Mehrerträgen von rund 1,1 Mio. Franken, ein sehr gutes Steuerergebnis zu verzeichnen.

Die Steuerkraft je Einwohner liegt mit rund Fr. 2'960.00 im Bereich des Vorjahres, jedoch deutlich über dem Kantonsmittel von Fr. 2'519.60. Wettingen profitiert dabei nach wie vor von seinen Standortvorteilen wie Erreichbarkeit, umfassendes Angebot wie Schulen, Einkauf, Sport und Erholung, aber auch attraktive Wohnlagen und tiefer Steuerfuss. Innerhalb der Einkommens- und Vermögensstruktur sind bei den Steuerpflichtigen in den oberen Segmenten diverse Zunahmen zu verzeichnen.

Es ist für den Gemeinderat erfreulich, dass das Finanz- und Budgetcontrolling greift und die Ausgaben im Griff gehalten werden können. Der **Nettoaufwand** konnte im Vergleich zum Budget um rund 2 Mio. Franken reduziert werden. Neben den realisierten Einsparungen beim Sachaufwand sind dabei speziell die Minderaufwendungen bei der Pflegefinanzierung (- Fr. 622'000), bei den Restkosten Sonderschulung/Heimaufenthalt (- Fr. 587'000) und der tiefere Nettoaufwand bei der Sozialhilfe (- Fr. 620'000) zu erwähnen.

Dank Minderaufwendungen beim Kapitaldienst durch Schuldenabbau und Finanzierungen über die eigenen externen Betriebe (Elektrizitätswerk und Ortsbürgergemeinde) konnten die **Nettozinsen** massiv reduziert werden. Die Nettoschuld konnte erneut gesenkt werden und beträgt 10,8 Mio. Franken (Vorjahr 12,06 Mio. Franken) oder Fr. 539.00/Einwohner.

Investitionsrechnung und Selbstfinanzierung

In der Investitionsrechnung 2011 waren Nettoinvestitionen von 6,32 Mio. Franken zu verzeichnen. Bei einem Cash flow von 7,34 Mio. Franken resultiert ein Selbstfinanzierungsgrad von 116,2 %.

Eigenwirtschaftsbetriebe ebenfalls mit besseren Ergebnissen

Die Rechnungen der Abwasserbeseitigung (711) und Abfallbewirtschaftung (721) schliessen über den veranschlagten Budgetwerten. Beide Eigenwirtschaftsbetriebe weisen höhere Selbstfinanzierungen aus (Abwasserbeseitigung Fr. 587'483.30 und Abfallbewirtschaftung Fr. 217'140.19).

Beurteilung Rechnungsabschluss und finanzielle Zukunft

Dank dem guten Rechnungsergebnis und dem daraus resultierenden Finanzierungsüberschuss konnten die Schulden weiter reduziert und die Selbstfinanzierung verbessert werden. Wettingen steht damit finanziell auf gesunden und stabilen Beinen und ist bestens gerüstet für die kommenden Aufgaben.

Neben den üblichen Investitionsausgaben für den Substanzerhalt stehen in Wettingen mit der Erweiterung und der Ertüchtigung des Sportzentrums tägi sowie der erforderlichen Schulraumerweiterung aufgrund der Schulraumplanung grosse, bedeutende und finanziell einschneidende Projekte an. Zudem ist im Zusammenhang mit der Lastenverteilung Kanton / Gemeinden aufgrund der Finanzanalyse 2011 Kanton-Gemeinden (FKG) im Bereich der Verbundaufgaben und Reformen mit erheblichen finanziellen Mehrbelastungen für die Gemeinden zu rechnen.

Der Gemeinderat Wettingen ist bestrebt, die Standortvorteile von Wettingen weiterhin zu pflegen und zu fördern. Dies bedeutet, mit einer umsichtigen Finanzpolitik der Bevölkerung im Bereich Bildung, Kultur, Sport und Freizeit auch etwas bieten zu können. Wettingen investiert damit in die Zukunft mit dem klaren strategischen Ziel: weiterhin eine steuergünstige und attraktive Wohngemeinde zu sein.

Wettingen, 3. April 2012

Dr. Markus Dieth, Gemeindeammann, Tel. 056 437 72 00

Martin Frey, Leiter Finanzabteilung, Tel 056 437 71 01